

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

122 (4.5.1880) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 122. Zweites Blatt.

Dienstag den 4. Mai

1880.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: für das Diakonissenhaus: durch Hrn. Pfarrer Kayser in Alenau von den Erben des verstorbenen Hrn. G. Kay von Gernsbach 500 M., Ungenannten 1 M. und 20 Pf., Hrn. Bäder Speer 1 M. und 1 M., Hrn. Musselmann 1 M., Frau Marie Schäfer 3 M. 20 Pf., Frau Lehrer Kem in Graben 9 M., Hrn. Nidel in Darmstadt 2 M. 95 Pf., Frau Ehrhardt 15 M., Frä. Anna 2 M., Ungenannt durch Frä. Benz 6 M., Hrn. Steinmetz in Durlach 2 M., Hrn. Pfarrer Niehm in Röttele 5 M., Hrn. Premierlieutenant von Schilling 86 M., Fr. B. 5 M. 10 Pf., durch Hrn. Pfarrer G. in N. von F. G. 3 M., Op. 1 M. 50 Pf., G. Kanke 50 Pf., Hrn. Wegger Pring 50 Pf., Liefer 50 Pf., Stetter 1 M., Morlok 1 M., Ungenannt 4 Flaschen Champagner, Frau Bechtold in Kietzingen 8 Eier, Frau Stober in Eggenstein 1 Kuchen, Hrn. Bäder Stuß in Eggenstein 2 Kalbe Brod, 1 Pfd. Butter 2 Kannen Milch, Frau Glöck in Leutschneureuth 8 Eier, Freunden in Lautenbach 1 Kistchen Dürrobt, Frau Häuser in Eutenheim 7 Eier, Frau Herrmann allra 6 Eier, Hrn. Geheimrath Fröhlich eine Flasche Champagner, Orangen und Confect; für das Kinderkrankenhaus: Ungenannt einen Mädchen- und einen Knabenanzug, Frau Oberstabsarzt Kaiser 5 Paar Kinderstrümpfe, 6 Schürzen, 2 Jäckchen und 1 Hüthen; für den Schwefelkronsfond: durch Schwester Christ. Hundtspund von Frau Professor Schönborg in Speyer 10 M. und von Ungenannt 5 M., von Frau Lehrer Schmitt 5 M., M. W. X 5 M.; für das Marthahaus: von B. v. B. 3 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!
Karlsruhe, den 3. Mai 1880.

Der Verwaltungsrath.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Hierdurch laden wir unsere Mitglieder zu dem Donnerstag den 6. Mai (Himmelfahrtstag) stattfindenden

Ausflug nach Durlach (Amalienbad)

freundlichst ein.

Zusammenkunft Nachmittags 2 Uhr beim Winter-Denkmal. Bei ungünstiger Witterung Abfahrt vom Bahnhof 2 Uhr 30 Min.

Der Vorstand.

Submission.

2.1. Zur Vergebung der Arbeit und Materiallieferung an den Mindestfordernden zum Neubau eines Militär-Arresthauses hier ist Termin auf **Wittwoch den 19. Mai d. J., 11 Uhr Vormittags,**

festgesetzt.

Veranschlagt sind:

1. Erdarbeiten	780 M.
2. Maurerarbeiten	33175 "
3. Zimmerarbeiten und Material	13494 "
4. Steinhauerarbeiten	
a. Sandsteinarbeiten	12987 "
b. Granitarbeiten	1513 "
5. Asphaltarbeiten	2093 "
6. Dachdeckerarbeiten	2868 "
7. Klempnerarbeiten	1906 "
8. Schmiede- und Schlosserarbeiten	5900 "
9. Bruchsteine	14375 "
10. Kieselsteine	12950 "
11. Schwarz- und Weißkalk	6175 "
12. Mauerwand	2118 "
13. Cement	1092 "

Die Angebote müssen die Angabe, daß von Bedingungen, Kostenanschlägen u. Zeichnungen, welche bei uns in den üblichen Geschäftsstunden der Werkzeuge zur Einsicht auflegen, Kenntniß genommen worden ist, enthalten, und sind mit entsprechender Aufschrift versehen, postmäßig verschlossen und kostenfrei bis zum Termin hierher einzureichen.
Karlsruhe, den 3. Mai 1880.
Königliche Garnison-Verwaltung.

Versteigerungs-Aufündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird der zur Gantmasse des Zimmermeisters Wilhelm Ulrich von Leutschneureuth gehörige, südlich (gegen die Werberstraße) an das Besitztum der Stadtgemeinde Karlsruhe, westlich an das Besitztum des Privatmanns Johann Schwarz, nördlich und östlich an jenes des Privatmanns Julius Kusterer grenzende Bauplatz, Gemarkung Karlsruhe, im Flächeninhalt von 26,38 □ Ruthen = 237,42 □ Meter, torirt zu 4000 M.

Wittwoch den 19. Mai l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätungspreis oder mehr geboten wird.
Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaisers-

straße 133, neben der kleinen Kirche, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. April 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar:

Ott.

Fabrnis-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Dienstag den 4. Mai d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Droschke.
- 2) 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 Chiffonniere und 2 Oelbuckbilder.

Karlsruhe, den 3. Mai 1880.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Mörsch.

Rindfasel-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Mörsch läßt am Freitag den 7. Mai d. J., Nachmittags 1 Uhr, auf dem Rathhause dahier einen fetten Rindfasel gegen baare Zahlung öffentlich versteigern.
Steigerungsbiethaber werden hierzu freundlichst eingeladen.

Mörsch, den 1. Mai 1880.

Der Gemeindevorstand.

Bürgermeister Kastner.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Akademiestraße 23 ist im Seitenbau auf 23. Juli eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherraum sammt Wasserleitung und Entwässerung, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Amalienstraße 20 ist auf den 23. Juli im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten.

* Augustastraße 3 ist auf 1. oder 23. Juli eine Wohnung im 2. Stock von 4 eleganten Zimmern, Küche, Glasabschluß sammt allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.1. Bahnhofsstraße 18 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.1. Kaiserstraße 100, nächst der Herrenstraße, ist auf kommenden 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansardenkammer, zu vermieten.

* Kaiserstraße 153, Seitenbau, 2. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, sogleich oder später zu vermieten.

* 3.1. Karl-Friedrichstraße 30 (Eintracht), 2 Treppen hoch, ist ein Salon nebst Schlafzimmer, elegant möblirt, zu vermieten; ebenso ein helles, gut möblirtes Zimmer um den Preis von 12 M.

* Kronenstraße 27 ist eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Speicher an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Kronenstraße 49 ist auf das Juli-Quartal der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Magdtkammer und mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60 im Laden.

* Kronenstraße 60 sind zwei Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

* Leopoldstraße 8 ist eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör (Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung) auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann zwischen 10 und 12 Uhr eingesehen werden. Näheres im untern Stock.

* Leopoldstraße 39 ist eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Alkoven, Küche mit Wasserleitung und allem nöthigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

* 2.1. Leopoldstraße 43 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, 1 Mansardenkammer, 2 Kellern und Küche sogleich zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sind im Hause eingerichtet. Näheres im untern Stock.

2.1. Schützenstraße 64 ist der 2. Stock, bestehend aus 5-6 Zimmern mit allem Zugehör, zu vermieten. Die Wohnung kann in nächster Zeit bezogen werden. Näheres im 1. Stock.

— Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Kammern zc., auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48.

3.1. Werberstraße 33 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Werberstraße 67 sind im 4. Stock zwei Zimmer, Küche zc. wegen Wegzug sogleich zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

* Werberstraße 66 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung mit 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf kommenden Quartal zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

* Westendstraße 18 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung und Badeeinrichtung, auf 23. Juli — nach Wunsch auch früher — zu vermieten.

* Wilhelmstraße 26 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern mit Küche, Wasserleitung, Entwässerung, Keller und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

* Bähringerstraße 25 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, verrohrter Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Rixel 3 ist ein Parterrezimmer mit Küche und großem Keller auf den 23. Juli zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres in A. Vieleseld's Hofbuchhandlung.

* Kleine Herrenstraße 13 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Juli an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres im Laden.

* In der Balbhornstraße ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2-3 Zimmern, auf 23. Juli an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 5 im Laden.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehen, mit Zugehör, ist auf 23. Juli zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre. Einzusehen von Morgens 10 Uhr ab.

* Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Keller etc. ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

* Zwei Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör sind auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 19.

Laden mit Wohnung.

3.3. In bester Lage der Kronenstraße ist auf 23. Juli ein Laden mit Wohnung und Kontor zu vermieten. Näheres sub T. 6751 a bei Haafenstein & Bogler, Karlsruhe.

Wohnungs-Gesuche.

* Im Bahnhofstadtteil wird eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern für eine ruhige, kleine Familie (3 Personen) gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Chiffre O. F. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Küche und Keller wird in einem Hinterhaus zu mieten gesucht; auch wäre eine kleine Werkstätte erwünscht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Im westlichen Stadttheile wird eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli von einer ruhigen, kinderlosen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Chiffre A. W. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Steinstraße 7 sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Berderstraße 12, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Ebendasselbst ist im Hinterhause ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* Mitterstraße 14, 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen jungen Mann (Israeliten) zu vermieten; auf Verlangen kann auch ganze Pension abgegeben werden. Julius Weinheimer, Durlacherstraße 55.

* Berderstraße 16 ist im 3. Stock ein unmöbliertes, schönes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres über dem Hof.

* Hirschstraße 25 sind im unteren Stock zwei gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein freundliches Mansardenzimmer ist leer oder auch möbliert sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 27 im 2. Stock.

* Zwei unmöblierte, ineinander und auf die Straße gehende Zimmer (mit Glasabschluß) sind sogleich zu vermieten: Leopoldstraße 37, Neubau, 3. Stock.

* Zwei unmöblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 34 im Hinterhaus, parterre.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 73, 2. Stock.

* Wilhelmstraße 3 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 24 sind im 3. Stock zwei ineinandergehende Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Kaiserstraße 52, 3 Stiegen hoch, ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, für 10 M. per Monat sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Hirschstraße 12 ist eine freundliche, geräumige Mansarde mit Kochofen sofort oder auf 15. d. M. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Douglasstraße 18 ist im 3. Stock sofort oder später ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

Pferdestall zu vermieten.

* Es ist sogleich ein schöner Pferdestall für 2 Pferde nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

Zimmergesuch.

* Von einem anständigen Frauenzimmer wird sogleich ein Mansardenzimmer mit Kochofen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. abzugeben.

Dienst-Anträge.

- Gesucht wird auf sogleich ein besseres Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und die Besorgung eines kleinen Kindes übernimmt. Auskunft durch das Stellenvermittlungsbureau des Frauen-Vereins, Kaiserstraße 201.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen versteht, wird gesucht. Zu erfahren Herrenstraße 19, Hinterhaus, ebener Erde.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut Kochen, waschen und putzen kann sowie Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht: Schützenstraße 61 im 4. Stock.

* Ein junges, braves Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht und im Uebrigen die Hausfrau im Hauswesen zu unterstützen hat, findet sofort Stelle. Näheres Sebelstraße 4, parterre.

* Ein Mädchen, welches etwas Kochen, schön waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Bähringerstraße 37.

* Gesucht wird ein braves Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht und etwas serviren kann: Schwannensstraße 18 im 2. Stock.

* Ein einfaches Mädchen, welches allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Bahnhofstraße 18 im 3. Stock.

* Ein junges, fleißiges Mädchen findet sogleich eine Stelle: Marienstraße 16, parterre.

* Ein braves, junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich jeder Hausarbeit unterzieht, wird von einer Offiziers-Familie nach Weg gesucht. Zu erfragen im Hotel Große.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen gehesten Alters, welches gut Kochen sowie nähen und bügeln kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Karlstraße 30 im Querbau im 2. Stock, von 2-4 Uhr.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort eine Stelle. Näheres Waldstraße 6, parterre rechts.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich Kochen kann sowie die übrigen Hausgeschäfte gut versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Berderstraße 57, Hinterhaus, 3. Stock.

* Eine ältere Person, welche immer in anständigen Häusern war und sehr gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sogleich oder auf Johann zu einem oder zwei Kindern eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 32.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann sowie im Nähen, Bügeln und Putzen erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 32 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches 10 Jahre bei einer Herrschaft war und von derselben bestens empfohlen wird, sucht eine Stelle zu Kindern oder später. Näheres Kaiserstraße 131 im 3. Stock.

* Eine Person gehesten Alters, welche einer feinern Küche vorstehen kann, auch etwas häusliche Geschäfte übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder später eine Stelle. Näheres Augartenstraße 31 im Hinterhaus.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Kochen kann und sich überhaupt willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Näheres zu erfragen Wielandstraße 14 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches Kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 67 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, sucht Stelle, am liebsten zu Kindern. Der Eintritt kann sogleich geschehen. Näheres Akademiestraße 25 im Hinterhaus.

Köchin-Gesuch.

2.1. In einen Gasthof nach Baden wird eine tüchtige Köchin neben den Chef gesucht. Eintritt am 15. Mai. Mit Zeugnissen anzumelden bei Frau Schäfer in Baden, Marktplatz 14.

Kapital-Gesuch.

* Es wird ein Kapital von 11000 M. auf ein hiesiges Haus gegen erstes Unterpfand gesucht, wovon 1000 M. sogleich gegeben werden müßten. Zu erfragen kleine Herrenstraße 3 im Laden.

Zwei tüchtige Schlosser

finden dauernde Arbeit: Bähringerstraße 59.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine reinliche Person wird für einen kleinen Laufdienst gesucht: Akademiestraße 35 im Seitenbau.

Beschäftigungs-Antrag.

* Mädchen, welche fein weßnähen können, finden dauernde Beschäftigung: Gartenstraße 4 im 1. Stock. - Ebendasselbst ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Für ein on groß & on detail-Geschäft wird für Comptoir und Lager ein Lehrling gesucht. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stellen-Gesuche.

2.1. Für einen jungen Mann wird Stelle gesucht in einer Agentur, Comptoir oder bei einem Notar. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches in allen Zweigen der Haushaltung und in den feinern weiblichen Handarbeiten gewandt ist, sucht Stellung zur Führung des Hauswesens, am liebsten, wo Kinder zu überwachen sind. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter St. abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.1. Ein in allen Zweigen des Kanzleigeschäfts tüchtiger Mann mit hübscher und geäußiger Handschrift sucht Beschäftigung auf einem Bureau. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein zuverlässiger, gefeilter Mann, welcher sich jeder Arbeit unterzieht, sucht sofort Beschäftigung. Zu erfragen Waldstraße 49, Hinterhaus, 2. Stock.

* Eine gewandte Näherin sucht Beschäftigung außer dem Hause. Näheres Luisenstraße 32 im 2. Stock.

Ein Hund,

1/2jährig, aschgrau, Hahrlübe, hat sich seit Sonntag Morgen verlaufen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. Meßger Barth, Wilhelmstraße 16.

Hausverkauf.

Ein in Mitte der stark bevölkerten Schützenstraße, in der Nähe der großen Volksschule gelegenes, äußerst solid gebautes Wohnhaus mit großem, für Bäcker, Metzger, Buchbinder, Spezereihändler, Bauhandwerker und sonst jedes Geschäft passendem Platz ist zu verkaufen. Der Verkäufer ist event. bereit, die für ein Geschäft notwendigen Räume noch zu erstellen. Bedingungen annehmbar. Anzahlung gering. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Verkaufs-Anzeigen.

* 2.1. Zu verkaufen sind: zwei frischmelkende Ziegen bei Herrn Oltroierheber Widmann am ehemaligen Mühlbürgerthor. - Ebendasselbst wird auch Morasens und Abends Ziegenmilch abgegeben.

* Wegen Mangel an Platz ist ein vollständiges Bett mit Kopf und Kopshaarmatrasse um billigen Preis zu verkaufen: Hirschstraße 7 parterre.

* Eine bereits neue Padeneinrichtung ist sofort zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 31 parterre.

* Eine neue Singer-Nähmaschine zum Treten ist zu verkaufen: Birkel 20 im 4. Stock.

Porzellanofen,

ein runder, brauner, für Holzfeuerung, ist billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 29.

Kauf-Gesuche.

* Es wird eine Hobelbank sammt Werkzeug zu kaufen gesucht: Hirschstraße 24 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ankauf.

6.1. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel sowie alle Arten altes Metall werden zu den höchsten Preisen angekauft bei S. Silb, 64 Bähringerstraße 64.

Kauf-Gesuch.

Ein gebrauchter großer **Reisekoffer** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen **Kronenstr. 27** im Laden.

Bügelunterricht

wird gründlich ertheilt. Zu erfragen **Ademiestr. 25, 3. Stod.**

Privat-Bekanntmachungen.

*3.1. Ich beehre mich, hiermit anzuzeigen, daß ich meine bisherige Wohnung **Kaiserstr. 110** verlassen habe und **Ademiestr. 13** eingezogen bin. Achtungsvoll

W. Zoos, Tapezier,

Ademiestr. 13, Hinterhaus, 2. Stod.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

2.1. Hiermit mache ich die ergebenste Mitteilung, daß ich meine Wohnung **Herrenstr. 34** verlassen habe und nun **Blumenstr. 4** wohne.

Zugleich empfehle ich mich im Abnähen von Bettcouverten und Unterröcken und sichere pünktliche Bedienung zu.

Frau Kühner,

Blumenstr. 4 im 3. Stod.

Orangen und Citronen

billigst bei

Fr. Kühn, 16 Herrenstr. 16.

Frische holl. Soles, neue Matjes Häringe, neue Lissaboner Kartoffeln, 1^{er} Elb-Caviar etc.

empfehl

Michael Hirsch,

Kreuzstr. 3.

Frische Felchen, Forellen,

Rheinsalm, ferner:

frisch geschossenes Reh:

Ziemer, Schlegel,

Büge und Ragout,

gut gemästetes Geflügel,

franz. und ital. Poularden

und Kapannen,

junge, diesjährige Hahnen

empfehl sämtliches in frischer Waare

L. Pfefferle,

Hirschstr. 31.

Matjes-Häringe

empfehl

H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,

Amalienstr. 29.

Matjes Häringe,

neue Kartoffeln

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,

Kaiserstr. 187.

Mainzer Handkäse,

Milch und Rahm

empfehl

Frau Kühn, Herrenstr. 16.

Eier und Butter

billig bei

Frau Kühn, Herrenstr. 16.

Flaschenbier,

20 Pf. per Flasche,

empfehl

Frau Kühn, Herrenstr. 16.

Eisen-Mineralmoor-Salz, Staßfurter Salz

zu Bavern empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstr. 3.

Für Raucher

empfehle die rühmlichst bekannten Cigarrettenfabrikate der Compagnie **Vostand-joglo** in **Moskau** als etwas vorzügliches in Qualität und reinem Geschmack.

Karl Malzacher, Lammstr. 5, Großh. Hoslieferant.

Dr. Chr. Lebert's

Hair restorer

(Saarfärbemittel)

stets in frischer Sendung empfiehlt

J. Koch, Friseur,

61. Kaiserstr. 117 und Erdbrünnenstr. 4.

Kaiserstr. 112.

Unterröcke	von M.	1.25 an
Damenhemden	" "	1.25 "
Herrenhemden	" "	2.25 "
Damenkragen	" "	0.18 "
Herrenkragen	" "	0.24 "
Arbeitshemden	" "	1.45 "
Damenschürzen	" "	0.45 "
Kinderschürzen	" "	0.25 "
Vorhänge, per Elle	" "	0.24 "
Regligé-Hauben	" "	0.25 "
leinene Taschentücher, das Duzd.	" "	3.60 "

empfehl

E. Dambacher,

Kaiserstr. 112.

Für Herren!

Fertige

Sommer-Paletots

in schönen Farben, neuen Dessins und gutem Schnitt von **Mark 20.-** an

bei

Wilhelm Flückh,

Ecke der Kaiser- und Herrenstr.

Kaiserstr. 112.

Herrenhemden nach Maß werden schnell und billig unter Garantie für gutes Sitzen angefertigt.

E. Dambacher,

Kaiserstr. 112.

Modes.

2.1. Unterzeichnete empfiehlt sich im Wutmachen in und außer dem Hause. Geschmacksvolle Arbeit wird zugesichert. **Louise Kühner,**

Blumenstr. 4 im 3. Stod.

Badewannen

in verschiedenen Größen, mit und ohne Heizapparat, empfiehlt zu billigsten Preisen in eigenem Fabrikat

Wilh. Göttle,

Kaiserstr. 150.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich zur Besorgung von Leihhauskommissionen unter strengster Discretion und billiger Bedienung.

Frau Deschner, Wielandstr. 14, 3. Stod.

Äpfel u. Birnen

zum Essen und Kochen

billig bei

Frau Kühn, Herrenstr. 16.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.

Heute **Abend 6 Uhr**

frische Leber- und Griebenwürste

bei

Louis Benzing.

Wühlburg.



Bad-

Gröffnung.

2.1. Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß meine **Badanstalt** von **Mittwoch den 5. Mai** an jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet ist.

K. Gimbel.

Todesanzeige.

* Schmerzfüllt theilen wir Freunden und Bekannten die Trauernachricht mit, daß unsere liebe Schwester

Katharine

nach langem und schwerem Leiden am **2. Mai, Nachts 11^{3/4} Uhr,** sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 3. Mai 1880.

Luise Schlund,

Friederike Schlund.

Todesanzeige und Dankagung.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, mein liebes, vierjähriges Knäbchen

Karl Martin

nach längerer Krankheit zu sich zu rufen. Zugleich spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus für die reiche Blumenspende.

Der trauernde Vater:

Wilhelm Neck, Metzgermeister.

Dankagung.

Für die herzliche Theilnahme, welche uns bei dem schmerzlichen Verluste unserer lieben Schwester, Tante und Schwägerin

Emilie Schneeberger

zu Theil geworden, für die ehrenvolle Beichenbegleitung und die reichen Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 3. Mai 1880.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

Für die allseitige herzliche Theilnahme an dem schweren Verluste, den wir durch den Tod unseres lieben Gatten und Vaters

Michael Joseph Gaier,

Großherzoglicher Staatsministerialregistrator, erlitten, für die ehrenvolle, Beichenbegleitung und überaus zahlreiche Blumenspende sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Trauer Gottesdienst: **Dienstag den 4. Mai, Morgens 1/11 Uhr,** in der katholischen Stadtkirche.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

Donnerstag den 6. Mai findet eine **Turnfahrt** über **Stttingen, Herrenalb, Gernsbach, Merkur** nach **Baden** statt.

Zusammenkunft **Mittwoch** **Abend 10 Uhr** im **Lokal.** Abmarsch von da **Nachts 12 Uhr.** Der **Turnwart.**

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom **26. April** bis **2. Mai.** Neu zugegangen. 21. Zahl der ausgeliehenen Bände 604. Der **Aufsichtsrath.**

Schach!

Damen, welche Lust haben, ein- oder mehrmals in der Woche zu spielen, werden freundlich gebeten, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben, wogegen ich ihnen die meine durch die Post übersenden werde.

Zu einer durch Leiden am Ausgehen verhinderten Dame bin ich gerne, ohne abzuwechseln, bereit, zu kommen.

Einladung für Zitherspieler.

Zitherspieler und Solche, die es erlernen wollen, werden freundlichst ersucht, sich am Mittwoch den 5. Mai, Abends 8 Uhr, im Gasthaus zur Blume, Zirkel 28, zu einer Besprechung behufs Gründung eines Zither-Clubs einzufinden.

Mehrere Zitherspieler.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

1. Mai, Wilhelm Schwörer von Laub, Restaurateur, mit Theresia Kunzweiler von Mannheim.
2. " Mathias Molitor von Heidelberg, Koch, mit Katharina Jakob von Wallstadt.

Eheschließungen:

3. Mai, August Kühn von hier, Assistent bei Gr. Oberschulrath, mit Magdalene Mater von hier.

Geburten:

28. April, Wilhelm Gustav, Vater Fritzolin Dietzche, Metalldreher.
29. " Anna Karoline, Vater Karl Münte, Tagelöhner.
1. Mai, David, Vater Leopold Weill, Kaufmann.
1. " Adolf Albert, Vater Karl Günther, Magazinier.
1. " Wilhelm, Vater Wilhelm Ehrmann Tagelöhner.
1. " Josef Friedrich, Vater Heinrich Kerner, Bahn-
hofarbeiter.
3. " Karoline, Vater Otto Hall, Schreiner.

Todesfälle:

30. April, Emilie Schneider, Privatiers, ledig, alt 63 Jahre.
30. " Josef Gellinger, Schuhmacher, ledig, alt 29 Jahre.
2. Mai, Karl Maria, alt 4 Jahre, Vater Weggermei-
ster Ned.
2. " Franz, alt 10 Monate 28 Tage, Vater Maurer
Schwarz.
2. " Auguste Erbsmehl, Privatiers, ledig, alt 34
Jahre.
2. " Kath. Schlund, Privatiers, ledig, alt 52 Jahre.
2. " Sophie, alt 1 Jahr 9 Monate 9 Tage, Vater
Schreiner Scheibegg.
2. " Olga, alt 11 Tage, Vater Schmitz Zim-
mermann.
3. " Albert Fritz, Brauereibesitzer, Wittwer, alt
56 Jahre.

Fremde

übernachteten hier vom 2. auf den 3. Mai.

Bayerischer Hof. Kromer, Fabr. v. Kehl.

Erbringer. Frhr. v. Gemmingen m. Fam. von Redarzimern. Major v. Byern, Commandeur des 9. Jäger-Bataillons von Hagenau. Demler, Hauptm. und Müller, Rsm. v. Berlin. Gräfin Schweiß m. Tochter v. Ologau. Frhr. von Mübi-Gollenberg von Hainstadt. Frhr. v. Lamezahn v. Freiburg. Fr. Bessard, Ial. Opera-
säng m. Schwester v. Wiesbaden. Engels m. Frau v. Moskau. Piller, Rent. v. Pforzheim. Frhr. v. Gem-
mingen von Mischfeld. Frau Giesberg m. Sohn von Jülich. Dr. Witten m. Frau v. Hagen. Müller und Schwitz, Rf. v. Hamburg. Hauff, Rahn u. Wolfstehl, Rf. v. Frankfurt. Rittermann, Rsm. v. Kassel. Höner, Rsm. v. Schwelm. Erbitt, Rsm. v. Planen. Gabriel, Rsm. v. Stuttgart.

Seiff. Bertheimer, Rsm. v. Rusploch. Blum, Rsm. v. Waldshut. Weis, Rsm. v. Stuttgart. Thoma, Rsm. m. Frau v. Rodinow. Blum, Rsm. v. Freiburg.

Soldener Adler. Ortenezler, Fabr. von Wien. Boulyg a. Gallien. Müller m. Sohn v. Saarbrücken. Günther v. Alshalden. Rauch v. Kitzwill.

Soldener Karppfen. Elsemann, Rech., Wörner, Insp. u. Wagner, Weinbdl. v. Freiburg. Lehmann, Ing. v. Dresden. Braun, Reiführer v. Stuttgart. Schwab, Rsm. v. Heidelberg. Birmin, Schloffer m. Frau v. Wies-
baden. Müller, Monteur v. Deuß. Vöhring, Rsm. von Labenburg. Reiter, Müller von Gochshelm. Rieger, Holzbl. v. Walsch. Eberle, Schreiner v. Kirchbach.

Soldener Ochsen. Kaufmann, Rsm. von Gießen. Schweizer, Rsm. v. D. Helm.

Soldene Traube. Wader, Rsm. von Mannheim. Grünwald, Friseur v. Gernebach. Kuderer v. Durbach. Schmidt v. Uim. Kraus v. Koblenz. Weg v. Nassau.

Grüner Hof. Schmidt, Rsm. m. Frau u. Ludwig, Wachtmstr. v. Mannheim. Fischer, Rsm. v. Oberfeld. Grund, Rsm. v. Weissenburg. Wener, Rsm. v. Ludwig-
burg. Bauer, Rsm. u. Müller, Ing. v. Freiburg. Doll-
berg, Rsm. v. Frankfurt. Waler, Kaufm. v. Worms. Lang, Rent. m. Frau v. Paris. Blische, Apoth. von Neustadt. Fr. Szuga v. Stuttgart. Frau Arnold von Schwesingen. Watson, Rent. m. Fam. a. England.

Hotel Germania. Graf u. Gräfin Dönhoff, Ial. preuß. Geschäftsträger m. Bed. u. v. Grolmann, Oberst v. Berlin. Ihre Hoheit Herzogin v. Bevilacqua m. Begl. v. Verona. Dr. Meyer m. Fam. von Dresden. Groß, Rsm. v. Balingen. Hamner, Rsm. v. Dären. Böhm, Rsm. v. Gelle. Weber, Kaufm. v. Heidelberg. Reiche, Rsm. v. Chemnitz. Seyfarth v. London. Wildemann v. Düsseldorf. Fr. Wöndtsch von Strassburg. Dennig, Rittergutsbes. v. Scholl-Suchow (Pommern) Herrmann, Rsm. v. Stuttgart. Trumpf, Rsm. v. Leipzig. Müller, Rsm. v. Nancy. Wenter, Rsm. v. Zell. Kermer, Rsm. v. Lübeck.

Hotel Große. Fetz v. Gernebach. Kerner, Rsm. v. Bielefeld. Hoffmann, Rsm. v. Offenbach. Oppenheimer, Rsm. v. Hamburg. Seib, Rsm. v. Mannheim. Marr u. Lobenstein, Rf. v. Frankfurt. Hartmann, Rsm. v. Rheydt.

Hotel Stoffketh. Frey, Rsm. v. Freiburg. Kauf-
mann, Kaufm. v. Breslau. Hornberger, Stein u. Gu-
benmaler, Rf. v. Frankfurt. Leonhardt, Rsm. v. Mainz. Schilde, Rsm. v. Darmstadt. Krieger, Rsm. v. Elber-
feld. Menninger, Rsm. v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Krayer u. Pfeiffer, Priv. v. Schönau. Hall, Fabr. v. Stuttgart. Schaller, Rsm. v. Pforzheim.

König von Preußen. Weh, Rsm. v. München. Lemed, Kaufm. v. Mannheim. Hödt, Brauer v. Stutt-
gart. Carlit, Rsm. v. Strassburg.

Nassauer Hof. Wehheimer, Rsm. v. Billigheim. Heis, Kaufm. v. Solingen. Weill, Kaufm. v. Frankfurt. Dbenheimer, Rsm. v. Heidelberg.

Prinz Max. Martin, Fabr. von St. Ingbert. Lang u. Menner, Rf. v. Freiburg. Heymann, Rsm. v. Frankfurt. Vogel, Rsm. v. Elshofen. Sailer, Kaufm. v. Höfen. Hoffmann, Bezirksarzt v. Eppingen. Kromer, Fabr. v. Kehl. Rückert, Priv. v. Norges.

Prinz Wilhelm. Schneider, Hotelbes. m. Frau v. Strassburg. Diegler, Fabr. v. Kiel. Strie, Fabr. v. Offenbach. Krömmel, Kaufm. v. Wien.

Rothes Haus. Mütter, Gastwirth v. Diefenstein-
Spitzer u. Obermann, Rf. v. Jülich. Dalbach, Rsm. v. Hagen. Nägele, Rsm. v. Mieselsfeld. Eddler, Rsm. v. Frankfurt. Frau Bauer von Nischau. Walgele, Rsm. v. Ludwigsburg. Mann, Rsm. von Eisenach. Wenzler, Maler u. Baron v. Otterstedt v. München. Broglm-
Lehrer v. Heidelberg. Kühn, Priv. v. Freiburg. Pfaff, Steuercommissär von Buchen. Fr. Swoboda m. Begl. v. Wien. Preuß, Maler v. Dientburg.

Schwarzer Adler. Fr. Behrens v. Welsenburg. Böth, Musiklehrer v. Stuttgart. Kummer, Handelsm. von Eisingheim.

Silberner Anker. Gerlach, Rech. v. Stuttgart. Müller, Rsm. v. Mannheim. Bach, Rsm. v. Wetzheim. Weh m. Sohn v. Neuhütten.

Original-Fabrikpreise!

Schwarze und farbige Seidenstoffe, Sammte und Grenadine aus einer der best renommirtesten Fabriken Lyon's empfiehlt unter Garantie der Reinheit und Aechtheit

das Commissionsgeschäft für Lyoner Seidenwaaren

von

Joseph Füller,

6.1. Akademiestraße 37.

Original-Fabrikpreise!

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich vom 1. Mai die Wirthschaft zur

Reichskrone,

Ecke der Marien- und Schützenstraße,

eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

M. Schädel.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter'm Heutigen die Wirthschaft in meinem Hause Adlerstraße 33 eröffnet habe und für gutes Essen und reine Weine immer bestens gesorgt ist.

Hochachtungsvoll **R. Haber.**

Milchkuranstalt Roth, Werderstraße 3 (vom Ortsgesundheitsrath empfohlen).

3.1. Vielseitigem Wunsche von Bewohnern des westlichen Stadttheils entsprechend, habe ich in der Nähe des ehemaligen Mühlburgerthores eine Filiale errichtet und kann dort ähnlich wie im Sallenwäldchen Morgens von 6 bis 8 Uhr und Abends von 5 bis 7 Uhr Milch getrunken werden. Nächsten Mittwoch Abend 5 Uhr wird mein Schweizer — geborner Entlibucher (Kanton Luzern) — unter Albengeläute die erste Aufsahrt halten.

L. Roth.

Beste Ruhrkohlen

direct, also ohne Umladung, von der Zeche bezogen; **Nuss-Kohlen, Bügel-Kohlen, Buchen- und Forlenholz** bei

E. Winter, Herrenstrasse 30, Holzplatz: Augartenstrasse 4.

8.3.